

Umfrage

Wir bitten Sie uns die folgenden 11 Fragen für die weitere Entwicklung in Deggendorf und unsere Arbeit im Stadtrat zu beantworten. Zusätzlich können Sie uns mitteilen, was Ihnen besonders am Herzen liegt.

Rücksendung

- Ausgefüllte Seite abtrennen und an Fraktion FREIE WÄHLER Deggendorf, Prof. Dr. J. Grabmeier, Köckstr. 1, 94469 Deggendorf schicken.
- Oder abfotografieren und an johannes@grabmeier.net schicken.
- Den Fragebogen gibt es auch als PDF-Formular auf www.freie-waehler-deggendorf. Bitte ebenso an johannes@grabmeier.net schicken.

Bei allen Fragen (außer wenn anders vermerkt) können ein oder mehrere Punkte angekreuzt werden.

Bebauung Klosterberg ermöglichen?

- wie derzeit angedacht bis etwa halbe Höhe
- weniger als angedacht
- keine Bebauung

Fußgängerzone Luitpoldplatz?

- soll bleiben wie er ist
- weitgehend autofrei, nur Stadtbusse und Tiefgarage
- reine Fußgängerzone

zeitliche Ausweitung Stadtbusverkehr

bitte Priorität von 1 (höchste) bis 6 (niedrigste) eintragen

- abends bis Uhr Samstag Nachmittag
- morgens ab Uhr Samstag Abend
- Halbstundentakt Sonntag

örtliche Ausweitung Stadtbusverkehr

- neue Linie nach
- neue Haltestelle

Opernaufführungen in Deggendorf

- sollten weiter in der Stadthalle angeboten werden
- nicht nur einmal oder zweimal im Jahr, sondern öfter
- nicht notwendig, Interessierte sollten nach Passau oder nach München fahren

Fahrradwegenetz

- soll mit hoher Priorität durchgängig ausgebaut werden
- kann man ausbauen, aber nicht so wichtig wie gute Straßen

meine Vorschläge und Anregungen:

Kontaktdaten (freiwillig) für Rückfragen:

Name:

Vorname:

Telefon:

E-Mail:

Mehr Bürgerbeteiligung?

- frühere Bürgerbeteiligung bei Bebauungsplänen
- moderierte Bürgerbeteiligung bei grundsätzlichen Themen
- verbindliche Anträge statt unverbindlicher Anfragen bei der Bürgerversammlung
- der Stadtrat sollte mit Ratsbegehren öfter die Bürger befragen
- nicht notwendig, der Stadtrat ist dafür gewählt

Transparenz der Stadtratsarbeit

- vollständige Protokoll der öffentlichen Sitzungen ins Internet
- Protokolle der Sitzungen sollten das Abstimmverhalten der einzelnen Stadträte festhalten
- Sitzungsvorlagen sollten auch vorab den Bürgerinnen und Bürgern bekannt gemacht werden

Umwelt und Klimaschutz

- die Stadt soll zur Förderung der Biodiversität bei der Gestaltung von Freiflächen den Bürgern und Bürgerinnen Beratung anbieten
- auch zu erneuerbaren Energien soll verstärkt Beratung angeboten werden

Stadtteile

- die ganze Stadt soll in Stadtteile eingeteilt werden, dies schafft Identität und gestaltet Nähe
- nicht notwendig, es reicht, wenn die früher eigenständigen Gemeinden Stadtteile sind

Verbesserung der Zugverbindungen

- direkte Zugverbindung nach München
- direkte Zugverbindung zum Flughafen
- nicht notwendig, man kann ja in Plattling umsteigen

